

Konopka | Dezernat 6 09.09.2024

Planung Lehrbetrieb / Raumplanung SoSe 2025¹

Semesterplanung

- **0.** 11.10.2024 (Fr.): Frist für die Mitteilung pro Fakultät an <u>vmtickets@uni-wuppertal.de</u>, ob eine vom Standard abweichende Semesterkopie gewünscht:
 - Im 1. Schritt werden alle Veranstaltungen des SoSe 2024 in das SoSe 2025 kopiert.
 - Anschließend werden die Veranstaltungen des WiSe 2024/25 mit dem Rhythmus "jedes Semester" kopiert. Sollten diese Veranstaltungen bereits vorhanden sein (da aus dem SoSe 2024) werden diese Einträge nicht überschrieben.
 - Zugesagte Räume werden NICHT als Raumanfragen mitgenommen.
- 1. 17.10.2024 (Do.): Semesterübernahme der Veranstaltungen für das SoSe 2025.
- **2.** 22.10.2024 (Di.) 20.12.2025 (Fr.): Eingabe der Lehrveranstaltungen inkl. Raumanfragen in StudiLöwe durch die Department-Administrator*innen:
 - Zur Verbesserung der Studierbarkeit und Optimierung der Raumnutzung, sollten Veranstaltungen innerhalb der Blöcke 8-10, 10-12, 12-14, 14-16, 16-18 und 18-20 stattfinden; 1- bzw. 4-stündige Veranstaltungen sind nur bei Raumverfügbarkeit möglich (i.d.R. Randzeiten).
 - 15.11.2024: Raumbedarf für Hörsäle ab 175 Sitzplätzen (HS33, HS32, HS14, FZH1, HS26 und HS12) ist über eine Raumanfrage in StudiLöwe zwingend bis zum 15.11.2024 zu übermitteln. Dez. 5 und 6 treffen bis Ende November die Entscheidung über die Raumzuteilung der großen Räume (den Regeln I.-V. entsprechend), Raumzusagen erfolgen bis Ende November in StudiLöwe.
- 3. 02.01.2025 (Do.) 31.01.2025 (Fr.): Raum-Manager*innen in den Fakultäten planen die Veranstaltungen zeitlich und räumlich überschneidungsfrei und legen die Raumbelegung der dezentralen Räume fest.
- **4.** 03.02.2025 (Mo.) 14.02.2025 (Fr.): Dez. 5 plant in Rücksprache mit den Fakultäten die Raumbelegung der zentralen Räume unter 175 Plätzen (nur Serientermine).
- 12.02.2025 (Mi.): Hörsaalkonferenz zur Lösung eventuell noch vorhandener Raumkonflikte.
- **6.** 12.02.2025 (Mi.) 14.02.2025 (Fr.): Dez. 5 plant die Einzel- und Blockveranstaltungen.
- **7.** 17.02.2025 (Mo.): Öffnung des Vorlesungsverzeichnisses in StudiLöwe. ZIM übernimmt Anfang März die WiSe-Veranstaltungen nach Moodle.

Belegungsverfahren

- **8.** 18.02.2025 (Di.): Start der Belegungsfristen (ein abweichender Belegungszeitraum für Erstsemester ist möglich).
- 9. 18.02.2025 (Di.) 11.03.2025 (Di.): Studierende können die Veranstaltungen planen und belegen.
- **10.** 12.03.2025 (Mi.) 18.03.2025 (Di.): Durchführung der Verteilverfahren.

19.03.2025 Abschalttag StudiLöwe

11.20.03.2025 (Do.) – 28.03.2025 (Fr.): Nachsteuerung der Belegung.

¹ Vorlesungszeiten (VZ) des Sommersemesters 2025 laut MKW (https://www.mkw.nrw/hochschule-und-for-schung/studium-und-lehre/vorlesungszeiten): 07.04.2025 – 18.07.2025

Konopka | Dezernat 6 09.09.2024

Zentrale Klausurplanung

1. 18.07.2025 (Fr.): Frist für die Mitteilung des Raumbedarfs für die Klausuren des Folgesemesters.

HINWEIS: Verbindliche Klausurblöcke für die Raumbuchung: 8-11, 11-14, 14-17, 17-20.

- 2. In der vorlesungsfreien Zeit erfolgt die Verteilung der Räume, sodass die Klausurtermine zu Beginn der jeweiligen Vorlesungszeit bekanntgegeben werden können.
- 3. Einzelleistungen der Sammelmappen werden in StudiLöwe als Veranstaltung angelegt, weil sie keine echte Prüfung sind.
- **4.** Prüfungen alter POs, die noch nicht in StudiLöwe abgebildet sind, werden ebenfalls als Veranstaltungen angelegt.

Nicht-Lehrveranstaltungen

außerhalb VZ

Klausuren

Sonstige Einzeltermine

- 1. Zentrale Räume für Tagungen und Konferenzen können frühestens 1,5 Jahre im Voraus über StudiLöwe angefragt werden.
- 2. Einzel-Nicht-Lehrveranstaltungen können laufend über StudiLöwe angefragt werden.
- **3.** Die Raumanfragen für Nicht-Lehrveranstaltungen (Pkt. 1 und 2.) werden durch Dez. 5 kurzfristig zum Monatsende beantwortet.
- **4.** Anfragen für Räume in der vorlesungsfreien Zeit werden erst nach Abschluss der zentralen Klausurplanung zugesagt!

Regeln für die Vergabe der zentralen Räume bei Anfragekonflikten

I. Raumgröße optimal nutzen

✓ Bei geringer Personenzahl (ausschlaggebend sind die Statistiken: Studierende im empfohlenem Fachsemester sowie Anzahl der Prüfungsanmeldungen im Durchschnitt und nicht die angegebene TN-Zahl), in kleineren Hörsaal verschieben

II. Von vielen (Teil-)Studiengängen genutzte Veranstaltungen haben Vorrang

✓ Wg. Koordinierungsaufwand Zeiten schlecht änderbar

III. Veranstaltungstypen beachten

- ✓ Vorlesungen vor Übungen, Seminaren, Tutorien
- ✓ In der Ferienzeit: Klausuren vor Nicht-Lehrveranstaltungen

IV. Zusammenhängende Blöcke einer Fakultät beibehalten

✓ Raumwechsel derselben Studierendengruppe vermeiden, insb. Standortwechsel auf einen anderen Campus

V. Hörsaalkonferenz

✓ Sind die Kriterien I-IV ausgeschöpft, bilaterale Klärung, sonst Hörsaalkonferenz